

23.11.2016 – Nr. 70

Rennkalender 2017: ADAC Formel 4 startet mit 21 Rennen in die neue Saison



- Sieben Rennwochenenden in Deutschland und Österreich
- Saisonauftakt Ende April in Oschersleben
- ADAC Formel 4 auch 2017 beim Motorsport Festival am Lausitzring

München. Nach der Saison ist vor der Saison: Die Planungen für das dritte Jahr der ADAC Formel 4 laufen auf Hochtouren. Knapp sechs Wochen nach dem großen Saisonfinale auf dem Hockenheimring steht der Rennkalender der Highspeedschule des ADAC für 2017. Auf dem Programm stehen sieben Wochenenden mit jeweils drei Rennen auf Kursen in Deutschland und Österreich. Sechs Mal ist die ADAC Formel 4 im Rahmen des ADAC GT Masters am Start, einmal fährt die Nachwuchsserie im Rahmen der TCR International Series. Die Rennen der ADAC Formel 4 sind auch im kommenden Jahr im Fernsehen bei SPORT1 zu sehen.

Los geht's für die Motorsporttalente erneut in Oschersleben. In der Motorsport Arena in der Magdeburger Börde starten vom 28. und 30. April die ersten Rennen der Saison. Nur drei Wochen später steht vom 19. bis 21. Mai das erste Highlight der Saison an, wenn DTM und ADAC GT Masters gemeinsam erneut beim Motorsport Festival auf dem Lausitzring starten. Die Talente der ADAC Formel 4 sind ebenfalls dabei, wenn sich die DTM-Profis und die Piloten des ADAC GT Masters auf dem Lausitzring duellieren.

Weiter geht es anschließend auf dem Red Bull Ring in Österreich (9. bis 11. Juni), ehe die ADAC Formel 4 vom 7. bis 9. Juli erneut in Oschersleben Halt macht und im Rahmen der TCR International Series startet. Es folgen Stationen auf dem Nürburgring (4. bis 6. August) in der Eifel und dem Sachsenring (15. bis 17. September) zum vorletzten Rennwochenende der Saison.

Das große Finale findet traditionell auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg statt. Hier krönte sich in der vergangenen Saison Joey Mawson (20, Australien, Van Amersfoort Racing) zum zweiten Meister der ADAC Formel 4 und zum Nachfolger des Premieren-Champions und heutigen ADAC GT Masters-Piloten Marvin Dienst (19, Lampertheim). Das Finale in Hockenheim wird vom 22. bis 24. September ausgetragen.

Eine Änderung ist im sportlichen Reglement für die dritte Saison der ADAC Formel 4 geplant. Die maximale Teilnehmerzahl wird auf 35 Fahrzeuge begrenzt. Die Qualifyingrennen entfallen somit, damit haben alle eingeschriebenen Teilnehmer die Möglichkeit, an allen drei Rennen eines Wochenendes teilzunehmen. Teams haben ab dem 28. November die Möglichkeit, sich für die ADAC Formel 4 2017 einzuschreiben.

Die erfolgreiche Nachwuchsförderung des ADAC im Formelsport feiert in diesem Jahr den 25. Geburtstag. In den vergangenen Jahren haben es viele Talente aus den ADAC-Formelserien an die Spitze des internationalen Motorsports geschafft: So holten alle vier aktuellen deutschen Formel-1-Piloten - Sebastian Vettel, Nico Rosberg, Nico Hülkenberg und Pascal Wehrlein - in den Vorgängerserien der ADAC Formel 4 Titel.

ADAC Formel 4–Kalender 2017 (Änderungen vorbehalten)

28.04. – 30.04.2017	Motorsport Arena Oschersleben
19.05. – 21.05.2017	Lausitzring (mit DTM) *
09.06. – 11.06.2017	Red Bull Ring Spielberg/AUT
07.07. – 09.07.2017	Motorsport Arena Oschersleben
04.08. – 06.08.2017	Nürburgring
15.09. – 17.09.2017	Sachsenring
22.09. – 24.09.2017	Hockenheimring



* vorbehaltlich finaler Bestätigung

Pressekontakt

ADAC Formel 4

Uschi Vogel, Tel.: +49 (0) 221 99880 305, E-Mail: adac-motorsport@sid-marketing.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/formel-4